

Antrag CSU
AN/0089/14
öffentlich



CSU-Fraktion, Unterer Graben 77, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 09.10.2014

Telefon (0841) 9 38 04-15

Telefax (0841) 9 38 04-24

E-Mail fraktion@csu-ingolstadt.de

Antragsteller CSU-Stadtratsfraktion

Barrierefreie Querung der Roßmühlstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CSU-Stadtratsfraktion beantragt zu prüfen, ob eine barrierefreie Querung der Roßmühlstraße vom Feldkirchner Tor zum Gießereigelände möglich ist.

Begründung:

Die Ankündigung der Öffnung des Feldkirchner Tors wurde von den Bürgern sehr positiv aufgenommen. Es entsteht so ein „alter-neuer“ Stadtzugang, der den neuen östlichen Teil der Innenstadt auf interessante Weise (Weg durch historische Gewölbe und Schlosshof) mit der bisherigen Innenstadt verbindet. Für die östliche Fußgängerzone bedeutet ein direkter Zugang vom Gießereigelände her durch das Schloss eine deutliche Aufwertung.

Aufgrund der Höhenverhältnisse müsste man aber über eine Treppenlösung vom Tor hinunter in den Schlossgraben und durch die Schlossmauer, um dann über die Roßmühlstraße zu gehen. Die Roßmühlstraße ist schon heute mit ca. 15.000 Fahrzeugen stark belastet, nach Fertigstellung der Tiefgarage und der geplanten Nutzungen auf dem Gießereigelände wird der Verkehr weiter zunehmen. Ob das mit „Shared Space“ gelöst werden kann ist fraglich. Eine sichere und bequeme Lösung wäre die barrierefreie Verbindung, evtl. mittels eines Steges für Fußgänger und Radfahrer, vom Feldkirchner Tor über die Roßmühlstraße bis zum Kongresszentrum.

Für die CSU-Stadtratsfraktion:

gez. Thomas Deiser
Stadtrat

gez. Brigitte Fuchs
Stv. Fraktionsvorsitzende

gez. Brigitte Mader
Stadträtin